

# ALDI Einkauf

Unternehmensgruppe ALDI SÜD

Burgstraße 37  
45476 Mülheim an der Ruhr  
Telefon +492089927-0  
Telefax +492089927-2529



## PRESSEMITTEILUNG

### ALDI SÜD eröffnet erste Schnellladestation in Hessen

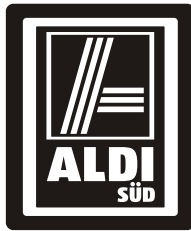
Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir hat in Frankfurt die erste ALDI SÜD Ladestation für Elektrofahrzeuge und -fahrräder in Hessen eröffnet. „Mit dem öffentlich zugänglichen Ladenetzwerk leistet ALDI SÜD einen erheblichen Beitrag zur Energiewende“, sagte der Minister. „Der Verkehr erzeugt viel CO<sub>2</sub> - doch Mobilität ist auch Grundlage unserer Wirtschaft und Gesellschaft. Der Elektroantrieb ermöglicht es, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß einzudämmen, ohne die Mobilität einzuschränken. Wenn man zum Aufladen Strom aus Erneuerbaren Energiequellen nutzt, ist diese Mobilitätsform nahezu klimaneutral.“

Um der Elektromobilität zum Durchbruch zu verhelfen, bedürfe es jedoch eines dichten Netzes von Ladestationen. „Das Projekt „Sonne tanken“ von ALDI SÜD - mit Fotovoltaik-Anlagen direkt auf dem Dach der Filialen - trägt dazu bei, dass ein solches Netz entsteht. Es zeigt auf vorbildhafte Weise, wie man den Einsatz von E-Fahrzeugen klimaneutral und alltagstauglich gestalten kann“, sagte Al-Wazir. „Wir brauchen viele Mitstreiterinnen und Mitstreiter, um die Energiewende umzusetzen - und hoffen, dass dieses Projekt viele Nachahmer findet.“

Die offizielle Inbetriebnahme der Station in Frankfurt ist ein weiterer Meilenstein für das ALDI SÜD weite Projekt „Sonne tanken“. Nach der Eröffnung der ersten Elektrotankstelle in Nordrhein-Westfalen folgen nun weitere elf Schnellladestationen in Hessen. Bis Mitte des Jahres werden insgesamt rund 50 Ladestationen in Ballungsgebieten wie Düsseldorf, Frankfurt am Main, Köln, Mülheim an der Ruhr, München und Stuttgart errichtet.

ALDI SÜD ist damit der erste Anbieter im Lebensmittelhandel, der seinen Kundinnen und Kunden Schnellladestationen an vielen Orten in Süd- und Westdeutschland zur Verfügung stellt. Die Besonderheit: Das Tanken ist ohne Registrierung und völlig kostenfrei während der Betriebszeiten der ALDI SÜD Filialen möglich. Weil es sich um modernste Schnellladestationen handelt, können Autos in nur 30 Minuten eine Reichweite von bis zu 80 Kilometer erzielen - zum Beispiel ganz einfach während eines Einkaufs. Der Strom für die Elektrotankstellen kommt dabei direkt von den Dächern der ALDI SÜD Filiale vor Ort.

„Solarenergie leistet einen wesentlichen Beitrag zur Vermeidung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Wir von ALDI SÜD unterstützen diese Technologie und sind im Bereich der Fotovoltaikanlagen auf Gebäuden einer der größten privaten Betreiber in Deutschland“, erklärt Florian Kempf, Leiter Energiemanagement bei ALDI SÜD. „Mit dem Projekt „Sonne tanken“ gehen wir nun noch einen Schritt weiter und fördern die Elektromobilität in Deutschland aktiv mit eigenem Strom. Mit unseren Schnellladestationen möchten wir nicht nur bestehende Nutzer der Elektromobilität ansprechen, sondern mit dem kostenlosen Service auch dazu beitragen, dass sich immer mehr Menschen für die Elektromobilität entscheiden.“



Weitere Informationen zum Engagement der Unternehmensgruppe ALDI SÜD im Bereich Energiemanagement sowie eine Standortübersicht der Elektroladestationen sind im Internet abrufbar: [www.aldi-sued.de/sonnetanken](http://www.aldi-sued.de/sonnetanken)

29. Mai 2015

**Pressekontakt**

Unternehmensgruppe ALDI SÜD, Kirsten Geß, E-Mail: [presse@aldi-sued.de](mailto:presse@aldi-sued.de)